

Sportcampus Klingenthal



Die Gymnasiale Oberstufe

15.11.2023

Ziel der Veranstaltung

- Überblick über die wichtigsten Punkte:
Aufbau der Sek. II, Kurswahl, Abitur
- Klärung allgemeiner und individueller Fragen

Rechtsgrundlagen: SOGYA
VwV

Zum Nachlesen:

- „Das Abitur am allgemeinbildenden Gymnasium“
- Diese Präsentation → Schulhomepage



1. Aufbau und Funktion der Sekundarstufe II

Grundlegende Veränderungen gegenüber Sek.I:

- (1) An Stelle des Klassenverbandes tritt das **Kurssystem**.
- (2) Der Unterricht erfolgt in **Grundkursen** (grundlegendes Anforderungsniveau) und **Leistungskursen** (erhöhtes Anforderungsniveau).

- (3) Die Aufgaben des Klassenlehrers übernimmt der **Tutor**, außerdem berät der **Oberstufenberater**.
- (4) Die Leistungen werden nicht mit Noten (1 bis 6) bewertet, sondern mit **Punkten: 15; 14; ...; 5; ...; 0**
- (5) Klasse 11 und 12: 4 „voneinander unabhängige“ **Kurshalbjahre**
11/I, 11/II, 12/I, 12/II

Funktion der Sekundarstufe II:

Vorbereitung auf **Studium** und **Berufsausbildung** durch Vermittlung allgemeiner Bildungsinhalte

⇒ Vorwissenschaftliches Arbeiten

Zielorientierung

Abitur

(Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife)

2. Kurswahl

Grundsätzliches

(1) Kurswahl (v.a. Leistungskurse) auf Grundlage von **Stärken und Schwächen, Interessen, Berufsvorstellungen, ...**

~~unwichtig: Entscheidung von Freunden~~

~~Spekulation über Lehrereinsatz ...~~

(2) Informationen bei den **Fachlehrern** über die Anforderungen in den jeweiligen Fächern einholen

(3) Absprache Kurswahl **Eltern – Kind**

Leistungskurse

(Stundenumfang: je 5 WS)

1. LK

DE oder **MA**

2. LK

EN oder **PH** oder **GE**

Hinweis:

Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen können Schüler **Sport zusätzlich als LK** wählen und belegen somit 3 Leistungskurse.

Grundkurse

Grundsätzliches:

- Ein Fach, das als **LK** belegt wird, kann **nicht** noch einmal **zusätzlich als GK** belegt werden. Ein entsprechend belegter **LK „ersetzt“** also automatisch den betreffenden **GK**.
- Die folgenden Ausführungen beziehen sich auf die „Regelausbildung“ (also Ausbildung **ohne LK Sport** → hier: individuelle Absprache).

Grundkurse

- **DE** bzw. **MA** (4 Wochenstunden)
- **EN*** (2 WS oder 3 WS)
- **FRZ / RU*** (3 WS)
- je 2 WS: **PH***, **BIO***, **CH***
GE, **GEO***, **GRW***
KU oder **MU**
ETH oder **REL**
SP

Aber: Bei * ggf. „Abwahl/Ersatz“ möglich!

Grundkurse

Der Schüler kann

- (1) nur **eine Fremdsprache** (EN oder FRZ/RU mit 3 WS) und alle **drei Naturwissenschaften** BIO, CH, PH belegen oder
- (2) **zwei Fremdsprachen** (EN mit 2 WS, FRZ/RU mit 3 WS) und nur **zwei der drei Naturwissenschaften** BIO, CH, PH belegen oder
- (3) **zwei Fremdsprachen** (EN mit 2 WS, FRZ/RU mit 3 WS) und alle **drei Naturwissenschaften** belegen. → Bei „Nichtersetzen“ mehr WS!!!

Grundkurse

... außerdem

- (4) Ersetzung von GK **GEO** oder **GRW** bei Belegung einer weiteren **fortgeführten Fremdsprache** oder **GK Informatik**
- (5) Ersetzung von GK **BIO** oder **CH** oder **PH** bei Belegung von **GK Informatik**

Dabei gilt:

Ersetzt werden kann nur entweder GEO oder GRW, also mindestens eines der beiden Fächer muss belegt werden.

Bitte beachten:

- (1) Voraussetzung dafür, dass ein Kurs eingerichtet werden kann, ist eine gewisse **Mindestschülerzahl**.
- (2) Fächer, die **abgewählt** werden, werden auf dem **Abiturzeugnis** ausgewiesen.

3. Bewertung

- Bewertung in den Kurshalbjahren (außer GK Sport)

Klausuren (1-2)

(→ Klausurplan)

Komplexe Leis-

tung (→ Infoveranstaltung zu Beginn Kl. 11)

Sonstige Leistungen

(LK, Vorträge, Praktische Noten, ...)

- Fachspezifische Infos (z.B. Gewichtung der Teilbewertungen): Kurslehrer Beginn Kl. 11

- **Bisher** (Sek. I) – **Noten:**

~~1 2 3 4 5 6~~

- **Jetzt** (Sek. II) – **Punktesystem:**

15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
+ 1 -			+ 2 -			+ 3 -			+ 4 -			+ 5 -			6

- Abrechnung: Halbjährlich

11/I – 11/II – 12/I – 12/II

→ 4 Kurshalbjahreszeugnisse

- Es werden **nicht alle Kurshalbjahresergebnisse in** die Berechnung der **Abiturdurchschnittsnote** eingebracht (siehe 5.).

4. Abiturprüfung

5 Prüfungen:

P1 ... 1. Leistungskursfach

P2 ... 2. Leistungskursfach

P3 ... Grundkurs

P4 ... Grundkurs

P5 ... Grundkurs

schriftlich

mündlich

Wahl der Prüfungsfächer



Festlegung: Anfang 12/I

Rahmenbedingungen:

- (1) **MA** und **DE** sind Prüfungsfächer
- (2) aus jedem **Aufgabenfeld** min. ein Prüfungsfach
 1. sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld: DE, FS, KU, MU
 2. gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld: GE, GEO, GRW
 3. mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld: MA, PH, BIO, CH, INFRest: ohne Zuordnung
- (3) eine **Naturwissenschaft** oder eine **Fremd-sprache** ist Prüfungsfach

Prüfungsfächer P3 – P5

GK – Fach	P3	P4	P5
DE MA, PH, BIO, CH GE, GRW, GEO	X	X	X
EN, FRZ, RU, KU, MU INF ETH, REL	–	X	X

Zusätzliche mündliche Prüfungen

- notwendig, wenn Prüfungsfach mit **0 Punkten** bewertet
- auf **Antrag** möglich (→ um ggf. Verbesserung der Abiturnote zu erreichen)

5. Gesamtqualifikation



Block I

Leistungen in
Kurshalbjahren



Punktzahl $P_{\text{Block I}}$

Block II

Leistungen in der
Abiturprüfung



Punktzahl $P_{\text{Block II}}$

Berechnung Block I:

Einbringungsbestimmungen

- (1) Alle Kurshalbjahreserg. der 5 Prüfungsfächer
- (2) Falls nicht durch (1) eingebracht:
 - 4 Kurshalbjahresergebnisse in einer Fremdsprache
 - 2 Kurshalbjahresergebnisse in einem der Fächer KU oder MU
 - 4 Kurshalbjahresergebnisse GE
 - 8 Kurshalbjahresergebnisse in zwei der Fächer BIO, CH oder PH (bzw. INF)
 - ...

Berechnung Block I:

Einbringungsbestimmungen

(2) Falls nicht durch (1) eingebracht:

- 2 Kurshalbjahresergebnisse in einem der Fächer GEO oder GRW
- 2 Kurshalbjahresergebnisse in REL oder ETH

Insgesamt einzubringen: 40 Kurshalbjahreserg.

(Die dabei nach Einbringung gemäß (1) und (2) noch fehlenden Kurshalbjahresergebnisse legt der Schüler fest. Aus jedem belegten Fach ist mindestens ein Kurshalbjahresergebnis einzubringen.)

Berechnung Block I:

$$P_{\text{Block I}} = \frac{\text{Summe der Kurshalbjahresergebnisse}}{\text{Anzahl der Kurshalbjahresergebnisse}} \cdot 40$$

(Ergebnisse und Anzahl der LK dabei doppelt zählen!)

Beachte:

- mindestens 200 Punkte
- 0 P in einem belegten Kurs unzulässig
- max. 8 einzubringende Kurshalbjahres-
ergebnisse unter 5 P, davon max. 4 LK

Berechnung Block II:

$$P_{\text{Block II}} = 4 \cdot (P1 + P2 + P3 + P4 + P5)$$

Beachte:

- mindestens 100 Punkte
- min. in 3 Prüfungsfächern (darunter min. ein LK) min. 20 P (4fach gewertet)

Punktzahl P für die Gesamtqualifikation

$$P = P_{\text{Block I}} + P_{\text{Block II}}$$



Aus der Punktzahl P ergibt sich die **Abiturdurchschnittsnote**.

6. BELL

(Besondere Lernleistung)

- tiefgründige (vor)wissenschaftliche **schriftliche Arbeit + Kolloquium**
- **sehr hohe** inhaltliche und formale **Anforderungen + hoher zeitlicher Aufwand**
- Anfertigung ist **freiwillig**

als Ausgleich bei Einbringung:

- „Streichung“ eines GK (GEO, GRW, BIO, CH, PH bzw. Ersatzfach) aus dem Stundenplan 12 entsprechend weiterer Rahmenbedingungen
- BELL ersetzt P5

Weitere Infos: Oberstufenberater

Termin:

Abgabe **Belegplan** bis **11. Dezember**
2023 beim Oberstufenberater.

**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Hinweis:

Trotz sorgfältiger Recherche und Erarbeitung lassen sich Fehler in der Präsentation niemals gänzlich ausschließen. Daher können wir für die Inhalte dieser Präsentation keine Haftung übernehmen.